



Geburtstage im Februar 2021 in der Katholischen Kirche in Oberösterreich

Am 1. Februar 2021

feiert Geistlicher Rat **Hubert Schmidbauer**, Pfarrer em., wohnhaft in Weyregg, seinen 80. Geburtstag. Er stammt aus Kopfing und wurde 1967 zum Priester geweiht. Nach Seelsorgsposten in St. Marienkirchen bei Schärding, Eferding, Pichl bei Wels, Mondsee und Grein wurde Hubert Schmidbauer 1971 zum Pfarrprovisor von Molln bestellt. Von 1972 bis 1992 war er dort Pfarrer. Er übte auch den Dienst als Militärseelsorger aus und war als Militärkaplan bei einem UNO-Einsatz in Zypern. Seit 1994 lebt er in Weyregg und steht noch für Aushilfen in der Pfarre zur Verfügung.

Am 2. Februar 2021

wird Konsistorialrat **Mag. Franz Benezeder**, Pfarradministrator in Steyr-Münichholz, 65 Jahre alt. Er stammt aus Kematen am Innbach und wurde 1982 zum Priester geweiht. Nach Kooperatorposten in Schwertberg, Linz-St. Peter, Haid und St. Georgen an der Gusen war er von 1988 bis 2006 Pfarrer in St. Georgen an der Gusen. Von 2007 bis 2017 war Franz Benezeder Pfarrer in Altmünster und ab 2008 zusätzlich Pfarrprovisor von Traunkirchen. 2018 wurde er zum Pfarradministrator in Steyr-Münichholz bestellt und ist seit 2019 außerdem Pfarrprovisor von Dietach und Kleinraming.

Am 8. Februar 2021

vollendet **Ing. Mag. Karl Sperker**, Pfarrer in Sierning, sein 60. Lebensjahr. Der gebürtige Kallhamer absolvierte die HTL und arbeitete einige Jahre als Bautechniker. Er trat dann in das Priesterseminar in Linz ein und empfing 1995 die Priesterweihe. Nach Kooperatorposten in Wartberg ob der Aist, Bad Ischl und Marchtrenk ist er seit 2003 Pfarrer in Sierning. Seit 2008 ist er auch Pfarrmoderator von Aschach an der Steyr, seit 2013 zusätzlich Pfarrmoderator von Steyr-Ennsleite und seit 2018 außerdem Pfarradministrator in Schiedlberg. Von 2016 bis 2020 war er auch Pfarrmoderator bzw. Pfarrprovisor von Steyr-Christkindl.

Während seiner Kooperator Tätigkeit war Karl Sperker vier Jahre Diözesanseelsorger der Katholischen ArbeiterInnen-Jugend. 2019 wurde er zum Dechant des Dekanates Steyr gewählt.

Am 12. Februar 2021

wird **M. M. Michaela Pfeiffer-Vogl**, Generaloberin der Marienschwestern vom Karmel, 65 Jahre alt. Sie stammt aus Arbesbach im Waldviertel und trat mit 15 Jahren in den Orden der Marienschwestern vom Karmel ein. Sie ist diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester und ausgebildete Heilmasseurin und Heilbademeisterin. Sr. Michaela übte diese Tätigkeiten in Döllach bei Liezen und in Bad Kreuzen aus. Von 1993 bis 2009 unterrichtete sie an den ordenseigenen Fachschulen für wirtschaftliche und soziale Berufe der Marienschwestern in Erla (NÖ). Sr. Michaela Pfeiffer-Vogl war von 1988 bis 1994 Generalvikarin der Ordensgemeinschaft, seither ist sie Generaloberin. Sie ist auch Vorsitzende der Regionalkonferenz der Frauenorden in der Diözese Linz.

Am 13. Februar 2021

vollendet Konsistorialrat **P. Michael Wolfmair**, Zisterzienser des Stiftes Wilhering, Pfarrer in Bad Leonfelden, sein 80. Lebensjahr. Er wurde in Neußerling geboren, trat 1960 in das Stift Wilhering ein und wurde 1966 zum Priester geweiht. Anschließend war er Religionslehrer in Wilhering und Ottensheim und ist seit 1968 Seelsorger in Bad Leonfelden. Nach elf Jahren als Kooperator wurde er dort 1979 zum Pfarrer bestellt.

Am 16. Februar 2021

feiert **Josef Hölzl MSc**, Referent und Berater in der Abteilung Beziehung, Ehe und Familie im Pastoralamt der Diözese Linz, seinen 60. Geburtstag. Er stammt aus St. Thomas am Blasenstein, erlernte den Beruf des Elektrikers und machte anschließend die Ausbildung zum Religionslehrer und später zum Pastoralassistenten. Josef Hölzl war u. a. sechs Jahre Pastoralassistent in der Pfarre Linz-Christkönig, sieben Jahre Referent in der Fachstelle für kirchliche JugendleiterInnen und Jugendzentren und machte während dieser Zeit die Ausbildung zum Dipl. Ehe- Familien- und Lebensberater. Seit 2001 ist Josef Hölzl als Berater und Referent bei BEZIEHUNGLEBEN tätig und ist auch ausgebildeter Gewaltberater und Täter-Therapeut und hat eine Lehrtätigkeit an der FH OÖ. Josef Hölzl ist verheiratet und hat zwei erwachsene Söhne.

Am 20. Februar 2021

wird **P. Erwin Hain MHM**, vom Orden der St. Josefs-Missionare von Mill Hill, langjähriger Missionar in Kamerun, 90 Jahre alt. Er ist gebürtig aus Pfarrkirchen im Mühlkreis, besuchte das Gymnasium Petrinum in Linz und trat anschließend in das Linzer Priesterseminar ein. 1955 setzte er nach der Aufnahme bei den St. Josefs-Missionaren von Mill Hill in Absam seine Studien in London fort. Sein Wunsch, Missionar zu werden, ging in Erfüllung. Einige Wochen nach der Priesterweihe 1957 kam er in die Diözese Buea in Britisch Kamerun, wo er im Hochland in zahlreichen Missionsstationen als Kaplan wirkte. Nach seinem ersten Heimaturlaub wurde er 1963 als Missionsprokurator in die Diözese Westfalen gesandt. 1970 kehrte er nach Kamerun zurück. Er wurde Bischofsekretär und war in dieser Funktion wesentlich am Auf- und Ausbau der neu gegründeten Diözese Bamenda beteiligt. Seit 2006 lebt er im Missionshaus St. Josef in Absam.

Am 20. Februar 2020

vollendet **Dr. Hermann Deisenberger**, er war Pfarrassistent in der Pfarre Treffling und Dekanatsassistent im Dekanat Gallneukirchen, sein 65. Lebensjahr. Er stammt aus Salzburg. Nach dem Abschluss der Volksschullehrerausbildung an der Pädagogischen Akademie und einem Jahr Lehrtätigkeit studierte er Theologie in Linz und Freiburg und erwarb 1982 auch das Diplom für christliche Sozialwissenschaft und Sozialarbeit am Institut für Caritaswissenschaft und christliche Sozialarbeit. Er arbeitete von 1984 bis 1991 in der Gefangenenseelsorge in der Justizanstalt Garsten, von 1991 bis 1995 als Referent für Weiterbildung in der Caritas der Diözese Linz und von 1995 bis 2000 als Assistent für Pastoraltheologie an der Katholisch-Theologischen Hochschule Linz (heute: Katholische Privat-Universität Linz). 2001 wurde er Personalreferent bei Pastoralen Berufe und wirkte von September 2011 bis zuletzt als Pfarrassistent in der Pfarre Treffling und als Dekanatsassistent im Dekanat Gallneukirchen. Mit 1. März 2021 geht er in Pension. 2006 erhielt er die Beauftragung zur Mitarbeit in der Notfallseelsorge der Diözese Linz. Er ist verheiratet, hat zwei Kinder und lebt in Wartberg ob der Aist.

Am 21. Februar 2021

feiert Konsistorialrat **P. Markus Mittermayr OSB**, Benediktiner des Stiftes Kremsmünster, seinen 85. Geburtstag. Er stammt aus Eberstalzell, trat 1955 in das Stift Kremsmünster ein und wurde 1960 zum Priester geweiht. Anschließend war er u. a. Seelsorger in Neuhofen an der Krems, Vorchdorf und Magdalenaberg. Von 1977 bis 2014 war P. Markus Pfarrer in Pettenbach und wurde 2010 zusätzlich zum Pfarrprovisor von Magdalenaberg bestellt. Aus gesundheitlichen Gründen ging er dann zurück ins Kloster.

Am 23. Februar 2021

wird Geistlicher Rat **Mag. P. Thomas Zölß OCist**, Zisterzienser des Stiftes Wilhering, Professor am Stiftsgymnasium, 60 Jahre alt. Er ist gebürtig aus Vorderweißenbach, trat 1979 in das Stift Wilhering ein und wurde 1986 zum Priester geweiht. Es folgte das Lehramtsstudium in Wien. Seit 1989 ist P. Thomas Professor für Psychologie und Philosophie sowie für Informatik am Stiftsgymnasium Wilhering. Von 1992 bis 2015 war er außerdem Kooperator in Oberneukirchen und ist seither Kurat in der Pfarre Waxenberg.

Am 25. Februar 2021

vollendet **Karl Schwaiger**, Ständiger Diakon in Gaflenz, sein 75. Lebensjahr. Er wurde in Gaflenz geboren, war Gemeindesekretär und ist seit 2001 in Pension. Schwaiger wurde 2005 zum Diakon geweiht. Zu seinen seelsorglichen Aufgaben gehören u. a. Wort-Gottes-Feiern im Altenheim Weyer, Predigt- und Begräbnisdienste, Krankenbesuche und Krankenkommunion. Karl Schwaiger ist verheiratet und Vater von zwei Kindern.

Am 28. Februar 2021

feiert Schulrat **Dipl.-Päd. Christian Hauer**, Ständiger Diakon, wohnhaft in Kirchham, seinen 60. Geburtstag. Er war von 1994 bis 2003 Pfarrassistent in Gaflenz und ist nunmehr Religionslehrer in der Berufsschule 1 in Gmunden (derzeit Sabbatical). Christian Hauer ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder.

Hinweis:

Von allen Geburtstags-JubilarInnen liegt uns eine schriftliche Einverständniserklärung für die Weitergabe der Daten vor. Sollten Sie im Bedarfsfall eine solche Einverständniserklärung benötigen, dann können Sie diese gerne bei uns anfordern.